

EU-DSGVO

Ihre Datenschutzrechte sind unter anderem:

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die BKK Herkules zu bitten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu veranlassen.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, von der BKK Herkules Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Herkunft zu erhalten.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten durch die BKK Herkules löschen zu lassen, sofern diese für den ursprünglichen Zweck nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die BKK Herkules einschränken zu lassen, soweit Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, gegenüber der BKK Herkules Widerspruch einzulegen, wenn zum Beispiel personenbezogene Daten für Werbemaßnahmen genutzt werden. Dies gilt nicht für die Ausübung sozialgesetzlicher Bestimmungen.

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nicht mit der DSGVO vereinbar ist, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei dem Hessischen Beauftragten Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65021 Wiesbaden Telefon: 0611-1408-0 Fax: 0611-1408-900 oder-901 E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de für Datenschutz und Informationsfreiheit zu.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist:

BKK Herkules
Jordanstraße 6
34117 Kassel
Tel.: 0561/ 208 55 0

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter:

**BKK Herkules
Datenschutzbeauftragter**
Jordanstraße 6
34117 Kassel
Fax: 0561/ 208 55 8130
eMail: datenschutzbeauftragter@bkk-herkules.de

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.bkk-herkules.de/krankenkasse-kassel/datenschutz/>

Damit Ihre Daten sicher sind.

Neue Verordnung zur EU-weiten Datenverarbeitung.

Am 25. Mai 2018 trat die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Diese Verordnung regelt die einheitliche Verarbeitung von Daten innerhalb der Europäischen Union. Wir haben für Sie die wichtigsten Informationen darüber zusammengestellt, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Sie durch die neue Verordnung haben.

Die BKK Herkules verarbeitet personenbezogene Daten aufgrund sozialgesetzlicher Bestimmungen und im Einklang mit der DSGVO, dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Sozialgesetzbuch X (SGB X). Personenbezogene Daten sind beispielsweise Namen, Anschriften, Geburtsdaten, Daten zu Versicherungsverhältnissen sowie Beitrags- und Leistungsdaten.

Innerhalb der BKK Herkules haben jene Stellen Zugang zu den personenbezogenen Daten, die diese zur Durchführung ihrer Aufgaben benötigen.

Wir übermitteln personenbezogene Daten zum Beispiel an Arbeitgeber oder Rentenversicherungsträger nur, wenn uns eine Übermittlungsbefugnis vorliegt.

Von der BKK Herkules eingesetzte Dienstleister erhalten ebenfalls personenbezogene Daten. Mit diesen Vertragspartnern, die zum Beispiel Druck- und IT-Dienstleistungen erbringen, schließt die BKK Herkules datenschutzkonforme Verträge nach Art. 28 DSGVO in Verbindung mit § 80 SGB X.

Wir übermitteln Daten nicht an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Benötigen wir die Daten für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben nicht mehr, werden sie regelmäßig gelöscht. Es sei denn, dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen eine weitere Speicherung erforderlich machen.

Personenbezogene Daten werden nicht zur Bewertung persönlicher Aspekte (sogenanntes Profiling) herangezogen.